Interkommunaler Gewerbepark „Ostwestfalen-Lippe-OWL“

Herford, Bielefeld, Bad Salzuflen

Stichworte:

Gewerbe

Hauptverantwortlich:

Herford

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Herford, Kreis Herford
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 66.521 (31.Dez.2015, IT,NRW)
Fläche: 79,16 km²
Stadt Bielefeld, Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 335.643 (Stand 30.6.2016, Einwohnermelderegister, Stadt Bielefeld)
Fläche: 258,82 km2

Stadt Bad Salzuflen, Kreis Lippe
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 55.530 (Stand 31.12.2015, Quelle:KRZ Minden-Ravensberg/Lippe)
Fläche:100,05 km^2

Anlass:

Stärkung der lokalen Wirtschaftsstruktur.

Ziel:

Ziel des Projekts ist es, das Arbeitplatzangebot zu erweitern und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit langfristig sicherzustellen.

Umsetzung:

Die Städte Herford, Bielefeld und Bad Salzuflen gründeten im Jahr 2001 das interkommunale Gewerbegebiet „Ostwestfalen-Lippe GmbH, um gemeinsam neue Gewerbeflächen zu entwickeln. Der Gewerbepark soll vorhandenen und ansiedlungswilligen Betrieben Perspektiven und Entwicklungspotenziale aufzeigen. Alle drei Kommunen sind Gesellschaftler der interkomm GmbH. Dabei besitzen die Städte Herford und Bielefeld jeweils 45 % und Bad Salzuflen 10% der Firmenanteile. Der Geschäftssitz ist in der Stadt Herford. Die Planung, Erschließung und Vermarktung der gesamten Flächen verläuft positiv und wird voraussichtlich 2018/2019

abgeschlossen sein.

Finanzierung:

Die Kommunen haben 500.000 Euro Eigenkapital für die interkommunale GmbH zur Verfügung gestellt. Erträge werden beim Verkauf von Flächen erzielt.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2001

Kontakt:

Brigitte Meier
Geschäftsführerin Interkomm GmbH
Tel. 0521/ 557 660 70
Email.meier@interkomm-owl.de

Links:

http://www.interkomm-owl.de/ueber-die-interkomm.html